

Wir sind wieder gut daheim angekommen und beide angenehm überrascht, dass die neue Wohnung doch so riesig ist.

So können wir bspw. auch bei schlechtem Wetter mit dem Ball spielen und müssen nicht warten bis das Wetter wieder besser wird.

Sie scheint sich auch sehr schnell hier eingewöhnt zu haben. Wir gehen sehr gerne zusammen zur Physio und Ergo und auch zu den Ärzten. Gab bisher auch nie ein Problem. Einzig mein Urologe stellt sich da etwas eigen an, denn er möchte nicht, dass sie mitkommt. Hab ihm dann klar gemacht, dass sie wohl oder übel mitkommen muss ich und da nicht aussortiere zwischen „darf sie „ und „darf sie nicht“. Deswegen freuen sich auch immer die Mitarbeiterinnen von ihm, denn eine hat dann jedes Mal das Vergnügen sie für die 15 Minuten ganz für sich zu haben.

Einkaufen waren wir bereits auch schon 2x und sie macht das super. Klar riecht sie rum....aber sie folgt und bleibt liegen. Nur haben auch hier viele Leute das Problem, dass sie zwar lesen, dass auf der Kenndecke steht „Bitte nicht stören“ und sie dann nur sagen „Ach ist die süß“ und sie streicheln. Da muss ich dann des Öfteren Leute drauf hinweisen was „Bitte nicht stören“ bedeutet.

Wir üben auch fleißig alle Kommandos. Es klappen soweit alle bis auf ein einziges, da bin ich eifrig dabei dieses mit Jackpot zu unterstützen und langsam aber sicher schafft sie es auch dieses sofort umzusetzen.

Was das Essen angeht ist sie etwas wählerisch. Ich mach mir jeden Mittag einen Salat und schneide da alles Mögliche rein von Paprika, Tomate über Gurke und Karotte. Möhre darf sie ja essen, also schneide ich ihr da auch was ab. Sie kaut sie gut und lässt sie dann wieder auf den Boden fallen. Nie alles, aber schon so 2/3 von dem Stück, welches sie bekommen hat. Apfel mag sie auch nicht besonders. Sehr gerne aber hat sie Joghurt, Käse und Banane. Da bekommt sie auch hin und wieder etwas ab.

Wir waren am Samstag (12.05.2018) am Bodensee und ihr hat es super gefallen. Wir haben sie ins Wasser gelassen und wir bekamen sie fast nicht mehr raus. Das wird wohl sehr oft wiederholt werden.

Auf dem Weg, welchen wir morgens immer gehen, da ist ein kleiner Fluss, der an einer Stelle schön sauber ist. Da lass ich sie immer frei und sie tobt sich in dem Wasser und dem Feld nebenan dann richtig aus. Ist immer schön mit anzusehen.

Im Krankenhaus waren wir bereits auch schon vier Mal und es hat super geklappt. Bisher bin ich egal in welchem auf keine Probleme gestoßen, sondern eher auf Freude und Akzeptanz, was mich überrascht hat. Selbst in der Querschnittabteilung meiner BG-Klinik war ich sehr willkommen und die neu betroffenen Leute fanden es toll, dass es solche Helfer gibt und haben sich abschlecken lassen.

Auf dem Hof, auf welchem meine Mom ihr Pferd stehen hat, waren wir dieses Wochenende auch und es hat ihr super gefallen. Sie hatte keinerlei Angst vor Laskia, diese aber auch nicht vor Joy, so dass wir eine große Runde gehen konnten und das erste Mal habe ich Joy wirklich ausgepowert bekommen. Werden wir wohl des Öfteren wiederholen.

